**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 2: Psychische Belastungen bei Schülerinnen und Schülern und Möglichkeiten der Gesundheitsförderung im schulischen Kontext**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Aktivierung: Entscheidungslinie; Theoretischer Vortrag; Kleingruppenarbeit zu Schutz bzw. Risikofaktoren  Kleingruppenarbeit: Was kann ich tun? |
| Zahl der Teilnehmenden | 18 |
| Arbeitsergebnisse | Risikofaktoren: s. Foto  Schutzfaktoren: Hinschauen  Gestaltung schulischer Schutzkonzepte nutzen  Autonomie, Kompetenz, soziale Eingebundenheit ermöglichen  Kinderschutzbund, Schul-PD, Mehrblick ansprechbar  Schule als stabilisierender Ort: Struktrur, Verlässlichkeit, Vorhersehbarkeit |
| Bezug zum „Roten Faden“ | Welchen Beitrag kann Schule im Zusammenhang mit psychischen Erkrankungen leisten?  Risiko- und Schutzfaktoren im schulischen Alltag |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | s. Schutzfaktoren (Foto)  Psychische Gesundheit als eigenes Bildungsziel/Erziehungsziel  Schule als resilienter Ort🡪Was kann ich in meiner Schule dazu beitragen? |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | s. Risikofaktoren (Foto)  sich mit zu großer Zielsetzung überfordern, daher: Besser Ziele setzen, die im persönlichen und beruflichen Umfeld realistisch zu bewältigen sind |
| Besonderes aus der Gruppe | heterogene Gruppe: Schulrat, Sonderpädagogin, Grundschule, Hauptschule, Gesamtschule, LVR |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?

**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 8: Demokratie von Beginn an**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Soziokratische Runde / Gesprächskreis |
| Zahl der Teilnehmenden | 10 |
| Arbeitsergebnisse | Verschiedene Wege und Möglichkeiten die Soziokratie im Schulalltag bieten kann. |
| Bezug zum „Roten Faden“ | Mehr Teilhabe und Partizipation ermöglichen🡪Friedensarbeit  Bewusstmachung der Gleichwürdigkeit und wichtiger Kommunikationsregeln |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | Geplantes Bildungsfestival 2025  Weitere Ideen über das Innovationslab der OSK |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | zeitintensiv, fehlende Erfahrungswerte, Überzeugungsarbeit im Kollegium/Schule |
| Besonderes aus der Gruppe | Notwendigkeit der Anwendung und Chance wird absolut gesehen |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?

**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 1: Dem Stress im Schulalltag konstruktiv begegnen**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Impulsvortrag, Diskussion und Austausch, Stationsarbeit (vier Arbeitsbereiche auf Blickfeld der Lehrergesundheit) |
| Zahl der Teilnehmenden | 8 |
| Arbeitsergebnisse | individuelle nächste Schritte zur Entlastung und Stärkung der Resilienz |
| Bezug zum „Roten Faden“ | 1.Zunahme an Stressoren auf allen 3 Belastungsebenen  Schulsystem, Schulklasse und individuelle Ebene  2.Stärkung der Kompetenzen, um auf allen 4 Ebenen zu entlasten (Achtsamkeit, Dankbarkeit, Möglichkeit, Erholung) |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | Zeit für den Blick auf die individuellen Belastungen und Umsetzung der anschließenden Entlastungswege |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | Wir haben im Arbeitsforum den Fokus auf den individuellen Wirkungskreis gelegt. Dieser muss begleitet und unterstützt werden durch tiefgreifende Maßnahmen auf schulischer und schulpolitischer Ebene. |
| Besonderes aus der Gruppe | Thema liegt auf allen Ebenen (Schule, Verwaltung und Ganztag) |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?

**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 3: Schule als sicherer Ort für Kinder und Jugendliche – Zur Umsetzung von Schutzkonzepten im Schulalltag**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Runde der Teilnehmenden, Input, Arbeitsgruppen, Plenum |
| Zahl der Teilnehmenden | 8 |
| Arbeitsergebnisse | Thema Schülerbeteiligung in den verschiedenen Schulen wurde diskutiert |
| Bezug zum „Roten Faden“ | Demokratisierung der Schule, Stufen der Beteiligung in der Schule, Raum und Zeit für Austausch, Fortbildung, Coaches 🡪 sind alles Voraussetzungen für ein gutes Schutzkonzept |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | Möglichkeiten der Unterstützung für die Schutzkonzepte zu nutzen, Sensibilisierung der Schulleitungen |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | ablehnende Haltung von Kollegien und Schulleitungen zur Umsetzung eines Verhaltenskodex |
| Besonderes aus der Gruppe | gemischte Zusammensetzung (Sek I, Grundschule, Schulamt, schulärztlicher Dienst) |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?

**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 9: Schule der Vielfalt**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Vortrag, Filmbeitrag, Methode: „Verliebt in Alex“, PPT und Vortrag |
| Zahl der Teilnehmenden | 5 |
| Arbeitsergebnisse | -Mittel der geschlechtergerechten Sprache nutzen  -Bildungs-/Antidiskriminierungsprojekte nutzen; SCHLAU-Workshops  -Akzeptanz vorleben und fördern  -Vernetzungstreffen, Erklärvideos Youtube |
| Bezug zum „Roten Faden“ | -Regenbogen-AG an der Schule gründen, Rundbriefe  -Begegnungen mit queeren Menschen  -Fortbildungen, Umfragen  -Nachhaltige Implementierung des Themas: Schule der Vielfalt |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | [www.schule-der-vielfalt.de](http://www.schule-der-vielfalt.de)  -die Fibel der vielen kleinen Unterschiede für Schüler\*innen  -Maßnahmen, die für ein Coming-Out helfen  -https://www.waldschloesschen.org |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | -Fakten zur Lebenswirklichkeit „auf dem Land und in der Stadt“ nimmt Einfluss auf das Schulleben |
| Besonderes aus der Gruppe | \_\_\_\_ |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?

**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 5: Soziale Medienkompetenz – Perspektiven und Möglichkeiten**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Vortrag und Diskussion |
| Zahl der Teilnehmenden | 9 |
| Arbeitsergebnisse | -Kulturtechniken (lesen, schreiben, rechnen) vor Medienkonsum erlernen  -Projekten wie Medienscouts Zeit und Raum bieten  -Internet als Tor zur Welt 🡪 Kindern das richtige Tor zeigen |
| Bezug zum „Roten Faden“ | Was ist wichtig für die Schule? Medienkunde gibt es nicht. Schule hier neu denken.  Wir brauchen mehr Ressourcen, Fachpersonal und Unterstützung. |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | -Medien bieten Chancen (Smartphone als Recherche oder zur Musikprogrammierung)  -kurze Unterrichtseinheiten zu Fake News („Which face is real?“) integriert in den Fachunterricht |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | -nicht nur Lehrer und Erziehungsberechtigte in die Verantwortung nehmen  -Verbindung zwischen Manipulation und Mediennutzung  -Stundenplan bietet zu wenig Zeit und Raum |
| Besonderes aus der Gruppe | -der Staat muss Regeln zur Mediennutzung aufstellen  -Kanal zur Manipulation hat sich geändert  -6.-Klässler erklären mir den Erfolg der AFD auf TikTok |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?

**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 13: Berufliche Orientierung im Wandel – Herausforderungen und Chancen**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Vortrag, Diskussion, Erfahrungsaustausch, Open Space |
| Zahl der Teilnehmenden | 10 |
| Arbeitsergebnisse | -durch mehr BO-Angebote bessere Möglichkeiten schaffen, sich auszuprobieren  -KAoA und KAoA-Star trennen?  -Unterstützung der Betriebe in ihrer Flexibilität und Anpassungsfähigkeit inklusiv zu denken |
| Bezug zum „Roten Faden“ | -Stärkung der einzelnen SuS im täglichen Leben und in der BO  -Vertrauenspersonen, die SuS in ihrer Schullaufbahn zur Seite gestellt werden |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | -Einrichtung von Lotsen für den Übergang (individuelles Coaching)  -Zukunftskonferenzen nutzen  -Übergangskonferenzen zwischen abgebender Schule und BK |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | -Was passiert mit den SuS, die „nirgendwo reinpassen“?  -Übergang von abgebenden Schulen zum Berufskolleg |
| Besonderes aus der Gruppe | verschiedene Berufsgruppen (Lehrkräfte allgemeine Schulen, BK, Schulsozialpädagogen, Anbieter von BO, AA (?)) |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?

**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 11: Ganztag inklusiv gestalten**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Vortrag und PPT, Diskussion |
| Zahl der Teilnehmenden | 7 |
| Arbeitsergebnisse | -starke Vernetzung zwischen Vor- und Nachmittag wird dargestellt  -Klarheit von Strukturen als Zielperspektive |
| Bezug zum „Roten Faden“ | -Inklusion beginnt im Team, braucht Freiheit und Struktur;  -Inklusion wird gedacht als Inklusion von Kindern und Erwachsenen |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | -„rollierender Austausch“  -paritätische Besetzung aus Vor- und Nachmittag  -„afrikanisches Dorf“: alle sind verantwortlich |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | -begrenzte zeitliche und finanzielle Ressource  -verlässliche Struktur muss fest etabliert sein, hoher Strukturanteil muss geklärt sein |
| Besonderes aus der Gruppe | -„Vakuum“ für Austausch schaffen  -Kompetenz wird im Team sinnvoll genutzt: Foren zum Austausch und zur Abstimmung |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?

**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 4: Ein wertschätzender und entspannter Umgang in multiprofessionellen Teams**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit |
| Zahl der Teilnehmenden | 9 |
| Arbeitsergebnisse | Teamarbeit ist ein Qualitätsmerkmal inklusiv arbeitender Schulen. Sie entlastet und hilft bei der Bewältigung neuer Aufgaben. |
| Bezug zum „Roten Faden“ | Teamkonzepte gemeinsam entwickeln🡪gemeinsames Teamverständnis um einen gemeinsamen Bildungsbegriff zu entwickeln |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | Ressourcenorientierung  Anerkennung  Synergieeffekte nutzen |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | Gefahr: Rückzug ins Kleinteam  notwendig: Achtsamkeit für Großteam  Präsenzverschiebung (aufgrund von unterschiedlicher Arbeitszeit)  wichtig: Mehrwert in allen Professionen nutzen |
| Besonderes aus der Gruppe | Fokus auf Onboarding-Prozesse, Schnittstellen zwischen Teams schaffen |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?

**Dokumentation der Arbeitsforen Fachtag Lern- und Lebensraum Schule für alle zukunftssicher gestalten**

**Forum 6: Schulbegleitung und Poollösungen**

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsformen (Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Open Space, Kugellager, …) | Fragen vorab  Fragen  Diskussion |
| Zahl der Teilnehmenden | 9 |
| Arbeitsergebnisse | sind an der Pinnwand festgehalten (Foto auf der Homepage)  -Informationen über Vorteile und Möglichkeiten von Poollösungen |
| Bezug zum „Roten Faden“ | Vernetzung zwischen Schule und Sozialamt (und Jugendamt!) ist wichtig, verschiedene Menschen |
| Ideen für die Weiterarbeit nach dem Fachtag | Nachforschen in „best practice“-Beispielen  Konkretisierung müssen die Akteure selbst vorantreiben |
| Schwierigkeiten/ Stolpersteine | verschiedene Systeme existieren nebeneinander, das vereinzelte Denken muss verändert werden  Denkstrukturen auflösen |
| Besonderes aus der Gruppe | -Aufklärung über Dienst- und Fachaufsicht  -Institution/Verfahren ist ganz wichtig  -heterogene Gruppe aus verschiedenen Settings |

**Für die Arbeitsforen stellen wir uns als „roten Faden“ Folgendes vor:**  
Welche Veränderungen kommen aus der **Perspektive Ihres Arbeitsforums** auf die Schule zu?  
Welche **Kompetenzen** brauchen wir aus Ihrer Perspektive, um diese Veränderungen zu gestalten?